



**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 22131204

Fax: (0221) 22131244

E-Mail: heinz-willi.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 26.06.2013

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem 25.06.2013, 17:00 Uhr bis 17.43 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen

Keine

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Arbeitspapier des Deutschen Städtetages zu "Beteiligungskultur in der integrierten Stadtentwicklung" 1319/2013

Kenntnis genommen

2.2 Nicht genehmigte Filmaufnahmen in einer Ausschusssitzung 1908/2013

Kenntnis genommen

2.3 Jahresbericht Örtlicher Ausschuss Sport und Sicherheit (ÖASS) 1892/2013

Kenntnis genommen

2.4 Geschäftsprozessoptimierung (GPO) „Bildung und Teilhabe“ (BuT) 2082/2013

Kenntnis genommen

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Namensrechte Stadion Müngersdorf 2006/2013

Kenntnis genommen

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

Keine

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1 Städtische Sportanlage in der Rixdorfer Straße (Köln-Mülheim) AN/0643/2013

**Stellungnahme der Verwaltung
1882/2013**

Kenntnis genommen

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

6.1 Interkulturelles Maßnahmenprogramm - Bestandsaufnahme und Maßnahmen zur Förderung der Integration, der Vielfalt und des interkulturellen Zusammenlebens in Köln 4241/2012

Beschluss:

Das „Interkulturelle Maßnahmenprogramm“ wird als auftragsgemäße Bestandsaufnahme der aktuell bestehenden integrativen Arbeit im Bereich Migration in Köln zur Kenntnis genommen.

Für die Umsetzung neuer Maßnahmen, die mit der Zusetzung von Personal oder Finanzmitteln verbunden sind, sind gesonderte Entscheidungen der zuständigen politischen Gremien herbeizuführen.

Es gilt der grundsätzliche Vorbehalt der Finanzierbarkeit bei der weiteren Durchführung aller dargestellten Maßnahmen sowie der geplanten regelmäßigen Aktualisierung und Fortschreibung des ‚Interkulturellen Maßnahmenprogramms‘.

Mit der Kenntnisnahme des Rates ist die Erwartung an die Verwaltung verbunden, das Maßnahmenprogramm als Planungsgrundlage zu nutzen, um für das Handlungsfeld Integration im Rahmen der jeweils vorhandenen finanziellen und personellen Ressourcen geeignete Maßnahmen fortzuschreiben und weiterzuentwickeln.

Damit ist verbunden,

- die laufenden Maßnahmen innerhalb der Fachressorts regelmäßig hinsichtlich ihrer integrationsspezifischen Relevanz und Wirksamkeit zu überprüfen,

- die Vorschläge für neue Maßnahmen hinsichtlich der Relevanz und Umsetzungsmöglichkeiten zu bewerten,
- Kennzahlen zur Messung der Wirksamkeit aller durchgeführten Maßnahmen zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Votum in die nachfolgenden Gremien verwiesen

7 Entscheidungen

**7.1 Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung Kölner Sportfreianlagen
0499/2013**

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt die vorgelegte Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung Kölner Sportfreianlagen. Er ermächtigt die Verwaltung, je nach Auslastung der personellen Kapazitäten und unter Berücksichtigung der vorläufigen Haushaltsführung, zu diesem Zweck auch die städtische Gebäudewirtschaft mit der Planung und Durchführung von Projekten zu beauftragen.

Zur Realisierung der Projekte stehen in den Haushaltsjahren 2013 – 2017 im Teilfinanzplan 0801, für Investitionsmaßnahmen jährlich Mittel in Höhe von 4.500.000,-- € zur Verfügung.

Jedes Projekt der Prioritätenliste wird als Einzelvorlage dem Sportausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**Ergänzende Stellungnahme der Verwaltung
2088/2013**

Kenntnis genommen

8 Anfragen

Keine